



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Wandsbek  
Bezirksversammlung

Drucksachen-Nr. 19/0524  
15.07.2011

### Kleine Anfrage

gem. § 24 Bezirksverwaltungsgesetz

- öffentlich -

der Abg. Dr. Christine Posner und Ingo Freund (SPD) vom 15.07.2011

Beratungsfolge	am	TOP

#### Zustand der Toiletten und des Gebäudes auf dem Wandsbeker Wochenmarkt

Sachverhalt/Fragen

Der Wandsbeker Wochenmarkt ist einer der buntesten und schönsten Märkte in Hamburg. Vor allem am Freitag und Samstag ist der Markt auf dem Quarree ein Anziehungspunkt für viele Wandsbekerinnen und Wandsbeker und auch für Bürgerinnen und Bürger anderer Stadtteile.

Das Gebäude auf dem Marktplatz hingegen ist ein Schandfleck. Dort ist das Marktbüro untergebracht sowie Damen- und Herren-Toiletten. Bis August 2007 wurde hier zudem eine Marktkantine betrieben. Von außen ist das Gebäude teilweise mit Efeu bewachsen, die weißen Flächen sind beschmiert und die Holzverkleidung ansatzweise verrottet. Der Zustand in den Toiletten wurde in den vergangenen Jahren mehrfach beklagt, zuletzt in einer kleinen Anfrage der SPD im Herbst 2010 aufgegriffen. Die Antworten der damaligen Bezirksamtsleitung fielen jedoch sehr vage und ungenau aus.

Am 20.01.2011 wurde auf Grundlage einer Vorlage des Regionalausschusses Kerngebiet in der Bezirksversammlung eine gründliche Säuberung, ein neuer Anstrich sowie der Ersatz defekter, abgenutzter oder beschädigter Sanitäreinrichtungen beschlossen (Drs.-Nr. 18/5421). Mit einer Mitteilung vom 7.4.2011 hat das Bezirksamt die Bezirksversammlung darüber informiert, dass die Renovierungsarbeiten in den Toiletten am 15.2.2011 abgeschlossen wurden. Beratungen im Kerngebietsausschuss im Mai und Juni sowie Begehungen der Toiletten durch Mitglieder der Bezirksversammlung haben ergeben, dass das Gebäude von außen und die Toiletten nach wie vor in einem schlechten Zustand sind.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung erneut:

*Die Bezirksamtsleitung antwortet wie folgt:*

21.07.2011

1. Welche Renovierungsmaßnahmen wurden vorgenommen?

*Farbanstrich des Damen- und Herrn-WC, der Türen, der Fenster, der Wände und der Rohrleitungen. Sanitärreparaturen an den WC, den Urinalen und den Waschbecken.*

2. Wann und von wem / welcher Firma wurden diese vorgenommen?

*In der 8. KW 2011 durch eine vom Bezirksamt beauftragte Fachfirma.*

3. Was haben die bisherigen Arbeiten gekostet?

2.144,95 €.

4. Wurde seit Herbst 2010 eine Begehung und/oder Begutachtung des Gebäudes vorgenommen?

*Ja*

5. Welche genauen Erkenntnisse über den Zustand des Gebäudes liegen derzeit vor?

*Das Gebäude ist in erheblichem Umfang sanierungsbedürftig.*

6. Welche weiteren Maßnahmen sind geplant? Insbesondere soll das Gebäude erhalten werden oder ist ein Abriss und Neubau geplant?

*Das Gebäude soll entweder grundsaniert oder nach Abriss durch einen Neubau ersetzt werden. Dem Bezirksamt werden voraussichtlich noch im III. Quartal 2011 entscheidungsfähige Unterlagen vorliegen.*

7. Zudem hat die Bezirksamtsleitung auf eine kleine Anfrage der SPD zum Bedarf an barrierefreien Toiletten am 8.12.2010 geantwortet, dass der Bedarf bei der zuständigen Fachbehörde für Quarree 14 (Markt WC) angemeldet wurde (Drs.-Nr. 18/5121). Hierzu fragen wir, wie der Sachstand derzeit ist?

*Dem Bezirksamt ist hinsichtlich der Bedarfsanalyse der BSU kein aktueller Sachstand bekannt. Im Falle einer Grundsaniierung oder eines Neubaus (siehe zu 5.) würde eine behindertengerechte WC-Anlage berücksichtigt werden.*

Anlage/n:

ohne Anlagen